

Nachrichten für die

# LAURENTIUSGEMEINDE

Am Neumarkt zu Halle

Februar – März 2017



**Wenn ihr in ein Haus  
kommt, so sagt als  
erstes: Friede diesem  
Haus!**

*Monatsspruch für Februar, Lukas 10, 5*

Neues aus dem GKR

Seite 3

Einladungen I

Seite 6

Einladungen II

Seite 7

Liebe Leserinnen und Leser,

vom neuen Jahr sind nun schon einige Wochen ins Land gegangen, und vielleicht trägt der eine oder die andere noch die guten Vorsätze, Wünsche oder Hoffnungen für 2017 mit sich herum. Manchmal wünscht man sich am Beginn eines neuen Jahres, dass alles neu oder zumindest vieles anders wird. Die Jahreslosung für 2017 scheint genau darauf hinzuweisen: Der Prophet Ezechiel schreibt im 36. Kapitel, Vers 26:

**Ich schenke euch ein neues Herz und lege einen neuen Geist in euch.**

Das klingt schön und ermutigend, aber bei näherem Hinsehen frage ich mich: und was ist mit meinem „alten Herzen“? Was muss oder möchte ich mitnehmen in das neue Jahr? Was ist vielleicht noch zu bearbeiten, zu verändern, zu entwickeln? All das macht mich doch auch aus.

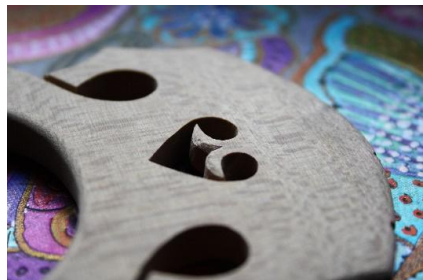
Im Märchen „Das kalte Herz“ von Wilhelm Hauff, das im Oktober 2016 neuverfilmt in den Kinos zu sehen war, wünscht sich der Hauptakteur Peter Munk nichts sehnlicher als Reichtum, um seine Angebetete beeindrucken zu können. Er bekommt seinen Wunsch vom *Glasmännlein* erfüllt, doch sein fühlendes Herz ist ihm dabei im Weg. So geht er mit dem *Holländer-Michel* einen Pakt ein: dieser bekommt sein Herz, dafür hat Peter nun ein Herz aus Stein in der Brust. Kalt und böse geworden, geht er zu weit und merkt, dass er das, was er liebt, zerstört. Durch eine List gewinnt er sein lebendig schlagendes, fühlendes Herz wieder. Es ist sein altes – und zugleich ein neues Herz, das ihn am Ende in einem ganz anderen, einem neuen Geist wandeln lässt.

Und so sind vielleicht auch die Worte des Ezechiel zu verstehen: Wir sind immer dieselben, wir nehmen uns immer selbst mit, doch im Hören auf Gott und auf die Stimme unseres fühlenden Herzens kann vieles neu und anders werden.

Ich wünsche Ihnen für alles, was neu werden wird, was sich verändert und wandeln wird im Jahr 2017, einen guten, frischen und lebendigen Geist.

Es grüßt Sie herzlich

Ihre Vikarin Hanna Jäger



## Neues aus dem Gemeindegemeinderat

In unserer Gemeinde hat sich in den letzten Wochen und Monaten neben den Gottesdiensten und den vielen anderen Aktivitäten, die Sie wahrnehmen, auch einiges getan, was sich eher im Hintergrund abspielt. So wurde auf der Grundlage eines insgesamt gut gedeckten, ausgeglichenen Haushalts der Haushaltsplan für 2017 beschlossen. Im vergangenen Jahr wurden unter anderem die denkmalgerechte Renovierung des Pfarrhauses in der Cantorstraße 21 abgeschlossen und die Mauer auf dem Kindergartengelände repariert. Für das Gemeindebüro wird es in Kürze einen neuen Kopierer geben – eine notwendige Anschaffung, denn der alte Kopierer schwächelt schon länger.

Im Advent durften wir uns über 150 neue Liederbücher für die Advents- und Weihnachtszeit freuen, deren Liednummern mit denen des Gesangbuches übereinstimmen, so dass es Heiligabend endlich einmal keinen Mangel an Gesangsvorlagen gab. Sicher ist auch vielen von Ihnen aufgefallen, dass unser Adventskranz durch einen neuen Ständer gehalten wird. Er ist von Josefine Cyranka passend zum Altarraum entworfen und von einer Familie aus unserer Gemeinde, die nicht namentlich genannt werden möchte, finanziert worden. An dieser Stelle sei beiden ganz herzlich gedankt. Der Silberschmiedemeister Jörg Otto hat den Entwurf umgesetzt.

Seit dem Frühjahr haben wir nach längeren Überlegungen dem von der Landesbischofin geäußerten Wunsch, Kirchen auch außerhalb der Gottesdienstzeiten offen zu halten, entsprochen. Dieses Konzept der „offenen Kirche“ mit der Möglichkeit zum Rückzug und zum stillen Gespräch mit Gott ist nun in Laurentius jeweils ab März durch Öffnungszeiten sonntags von 10 bis 18 Uhr umgesetzt, im Oktober/November bis 16 Uhr. Von Dezember bis Februar bleibt die Kirche sonntags geschlossen. Das Angebot wird, so zeigen die Eintragungen in das ausliegende Gästebuch, gut angenommen. Sollten Sie im Frühjahr zu den Öffnungszeiten in der Nähe sein, nutzen Sie doch die Gelegenheit und lassen Sie unseren Kirchenraum einmal ganz anders auf sich wirken als im Kreise vieler anderer. Inzwischen hat der Gemeindegemeinderat auch eine Versicherung für die „offene Kirche“ beschlossen, von der wir jedoch hoffen, dass wir sie nie brauchen werden.

Seit einiger Zeit hat unsere Kantorin Uta Fröhlich, die ja nicht nur für Laurentius, sondern auch für die Petrus- und die Bartholomäus-Gemeinde kirchenmusikalisch verantwortlich ist, eine Praktikantin zur Seite, Johanna Pfeifer (siehe Seite 7).

Soweit ein kleiner Einblick in die Gemeindegemeinderatsarbeit. Abschließend möchten wir Sie ganz herzlich bitten, am großen Kirchenputz am 8. April mit Hand anzulegen. Nach getaner Arbeit mit hoffentlich vielen helfenden Händen wird es anschließend einen gemeinsamen Brunch zur Erholung geben. Ab 9 Uhr wird losgelegt – aber natürlich sind Sie auch später sehr willkommen.

Der Gemeindegemeinderat wünscht Ihnen ein gesegnetes Jahr 2017. Sollten Sie Ideen, Vorschläge und Kritik, die unsere Gemeinde betreffen, haben, so scheuen Sie sich bitte nicht, sich an uns zu wenden.

Für den Gemeindegemeinderat: Ines Zierz

## Laurentiuskalender

### Termine in der Übersicht



### GOTTESDIENSTE mit Kinderverkündigung / ANDACHTEN

GD=Gottesdienst (A)=Abendmahl (T)=Taufe

Februar 2017

Wenn ihr in ein Haus kommt, so sagt als erstes: Friede diesem Haus! (Lukas 10, 5)

So 05. Februar	10:00	Letzter Sonntag nach Epiphania (A)	E. Manser
So 12. Februar	10:00	Septuagesimae	P. Kästner
So 19. Februar	10:00	Sexagesimae (Verabschiedung von Vikarin Hanna Jäger)	G. Eichert
So 26. Februar	10:00	Musikalischer Familiengottesdienst	G. Eichert, U. Fröhlich

März 2017

Vor einem grauen Haupt sollst du aufstehen und die Alten ehren und sollst dich fürchten vor deinem Gott; ich bin der HERR. (Levitikus 19, 32)

So 05. März	10:00	Invokavit (A)	S. Hanson
So 12. März	10:00	Reminiszere	C. Stauss
So 19. März	10:00	Okuli	G. Eichert
So 26. März	10:00	Lätare Thematischer Gottesdienst zu Schuld und Versöhnung in Minsk und Umgebung	G. Eichert, M. Feuerstein-Tubach
So 02. April	10:00	Judika (A)	E. Manser
So 09. April	10:00	Palmarum	S. Hanson
Do 13. April	19:30	Gründonnerstag (A)	C. Stauss



### REGELMÄßIGE VERANSTALTUNGEN

#### Christenlehre

Donnerstags	14:00	1. / 2. Klasse	C. Müller	GemRaum
Donnerstags	15:00	3. / 4. Klasse	C. Müller	GemRaum
Donnerstags	16:00	5. / 6. Klasse	C. Müller	GemRaum

#### Konfirmanden

Fr 17. Februar	16:00 – 19:00		Kirche
Fr 10. März	16.00 – 19:00		Kirche

#### Junge Gemeinde

Freitags	19:30		GemRaum
----------	-------	--	---------

#### Kirchenmusik mit Kindern

Dienstags	15:00 – 15:45	Vorschulkinder / 1. Klasse	O. Lätsch	Chorraum
Dienstags	16:00 – 16:45	Kurrende (2. – 4. Klasse)	U. Fröhlich	Chorraum
Dienstags	17:00 – 18:00	Jugendchor (ab 5. Klasse)	U. Fröhlich	Chorraum

#### Kirchenmusik mit Erwachsenen

Dienstags	19:30 – 21:00	Bläserchor	A. Zirpel	Chorraum
Donnerstags	19:30 – 21:00	Kantorei	U. Fröhlich	Chorraum

## Senioren

Mo 13. Februar	14:30	Seniorenkreis „Was lese ich – was liest Du?“ Ein Nachmittag mit Konfirmandinnen und Konfirmanden unserer Gemeinde	GemRaum
Mo 27. Februar	14:30	Bibelgesprächskreis mit Pfarrer Neher	GemRaum
Mo 13. März	14:30	Seniorenkreis Weltgebetstag: Eindrücke und Gedanken zu den Philippinen	GemRaum
Mo 27. März	14:30	Bibelgesprächskreis mit Pfarrer Lemme	GemRaum



## BESONDERE VERANSTALTUNGEN

Fr 03. März	17:30	Weltgebetstag	Bartholomäuskirche
Sa 18. März	17:00	Konzert mit der Orchesterakademie der Staatskapelle Halle	Kirche



## FREUD UND LEID



Es wurden kirchlich bestattet:

**Gerda Schütze** (95 Jahre)

**Irmgard Maercker** (92 Jahre)

## Willkommen und Abschied

### Neue Praktikantin

Guten Tag! Ich bin Johanna Pfeifer, die neue Praktikantin von Uta Fröhlich, und ich möchte die Gelegenheit nutzen, mich kurz vorzustellen:

Ich stamme aus Wittenberg und habe bis 2015 in Halle Kirchenmusik studiert. Im September des letzten Jahres kam ich zurück nach Halle, wo ich seitdem lebe, arbeite und studiere. Ich liebe die Musik und bin froh, mit ihr Gottes Botschaft in die Welt und die Herzen zu tragen, weswegen ich froh war, in den Gemeinden Laurentius, Bartholomäus und Petrus das Praktikum machen zu dürfen. Ich hoffe, dass ich nicht nur für mich Erfahrungen sammeln, sondern auch allen drei Gemeinden und Uta Fröhlich eine Hilfe sein kann, und freue mich auf unsere kirchenmusikalische Zusammenarbeit!

Es grüßt Sie herzlich Johanna Pfeifer.

### Abschied von Laurentius

Auch ein Vikariat geht einmal zu Ende. Schneller als gedacht sind mit dem 1. Februar zweieinhalb Jahre, die ich mit Ihnen in der Laurentiusgemeinde erleben konnte, vergangen. Ab dem 1. April werde ich auf meine erste Pfarrstelle in Schildau entsandt. Aus der Zeit in Laurentius werde ich sehr viel Schönes mitnehmen: Begegnungen, Gespräche, Anregungen und den guten Geist, der in der Laurentiusgemeinde weht. Ganz herzlich bedanken möchte ich mich bei allen, die mich begleitet und unterstützt haben. Alles Gute und Gottes Segen wünscht Ihnen von Herzen

Ihre Hanna Jäger

### Familiengottesdienst

Am **26. Februar** erleben wir im **Gottesdienst** die Aufführung eines **Orgelkonzertes für Kinder**, das eine Geschichte erzählt: Eine gruselige Mannschaft trifft sich da im Schatten einer alten Brücke: die „**Fürchterlichen Fünf**“! Was sie zusammenführt, sind jedoch keine finsternen Pläne, nein: sie sind untröstlich, weil keiner sie mag! Das wollen sie ändern – und so schmieden sie einen Plan...

Nach dem Kinderbuch von Wolf Erlbruch komponierte Michael Benedict Bender dieses Stück für Sprecher und Orgel. Der Schauspieler Alexander Fabisch aus Leipzig wird in die Rollen von fünf hässlichen Tieren schlüpfen. An der Orgel: Uta Fröhlich.

### Weltgebetstag

Von den Philippinen kommt der Gottesdienst **zum Weltgebetstag 2017**, der weltweit am **3. März 2017** gefeiert wird. Die Philippinen sind ein Land der Extreme: Auf der



einen Seite Naturschönheiten wie Urwälder, Riffe und Weltkulturerbestätten wie die Reisterrassen von Banaue, auf der anderen Seite zerstörerische Naturgewalten wie Vulkane, Taifune und Überschwemmungen. Die Inselgruppe weist eines der artenreichsten Ökosysteme der Welt auf und doch ist dieses akut bedroht von Abholzung, Überfischung und wachsender Umweltverschmutzung.

Die Gesellschaft ist geprägt von einer extremen Ungleichheit zwischen Arm und Reich: Zeitweise starkem Wirtschaftswachstum, moderner Industrie, boomendem Dienstleistungssektor und luxuriösen Shopping-Malls in den Städten stehen krasse Armut, Perspektivlosigkeit auf dem Land und städtische Slums mit

mangelnder Strom- und Wasserversorgung gegenüber.

Für unsere Innenstadtgemeinden findet der Weltgebetstag diesmal in der **Bartholomäuskirche** statt und beginnt um **17:30 Uhr** mit der **Landesinformation**. Um **18:00 Uhr** feiern wir **Gottesdienst**. Im Anschluss daran werden wir miteinander landestypische Speisen genießen.

### **Morgengebet zur Fastenzeit**

Sieben Wochen **dienstags um 8:00 Uhr** in der St. Laurentiuskirche. Gesang und Gebet für 20 Minuten. Eine kleine Gottesdienstform für alle, die am Morgen der besonderen Zeit einen besonderen Augenblick suchen. Beginn am 7. März. Pfarrerin Gundula Eichert (St. Laurentius) und Christiane Thiel (Hochschul- und Studierendenpfarrerin) laden ein und leiten durch die Liturgie.

### **Konzert mit der Orchesterakademie der Staatskapelle Halle**

Am **Sonntag, dem 18. März**, findet um **17:00 Uhr** mit „Kammermusik extra“ ein **Konzert der Kammerakademisten in der Laurentiuskirche** statt. Es erklingen Werke von J. S. Bach, A. Pärt und A. Dvorak. Karten zu 18 /erm. 9 Euro in den Vorverkaufsstellen der Bühnen Halle.

### **Schuld und Versöhnung**

Darüber werden wir am **26. März** im **Gottesdienst** nachdenken. Frau Feuerstein-Tubach war im vergangenen Jahr in Minsk. Sie berichtet uns von ihren Erlebnissen. Es wird auch darum gehen, Schuld und Versöhnung in unserem eigenen Leben zu bedenken.

### **Privatquartiere gesucht: 36. Evangelischer Kirchentag**

In diesem Jahr wird der 36. Evangelische Kirchentag vom **24. bis 28. Mai in Wittenberg und Berlin** gefeiert. Er steht ganz im Zeichen des Reformationsjubiläums. Auch in Halle wird es Veranstaltungen geben, und Gäste aus ganz Deutschland und der Welt werden erwartet. Wer mitfeiert, braucht auch einen Schlafplatz, und so werden Privatquartiere gesucht. Es wäre schön, wenn sich, in der Regel für ein bis zwei Nächte und möglichst mit dem zusätzlichen Angebot eines Frühstücks, in unserer Gemeinde einige Schlafplätze finden würden. Wer bereit ist, Gastgeber zu sein, melde sich bei Hannelore Zippel oder Monika Schlademann oder im Gemeindebüro.

## Adressen und Telefonnummern

**Postanschrift:** Ev. Kirchengemeinde St. Laurentius  
Breite Str. 29, 06108 Halle  
**E-Mail:** info@st-laurentius-halle.de  
**Internet:** www.st-laurentius-halle.de

**Gemeindebüro:** Beate Kietzmann-Werner  
Bürozeit: Di 10:00 – 12:00 und Do 16:00 – 18:00  
Tel: 202 75 43, Fax: 239 07 54

**Vorsitzende des GKR:** Andrea Köhler, Tel: 806 25 26,  
E-Mail: andrea.koehler66@googlemail.com

**Stellvertretende Vorsitzende** Josefine Cyranka, Tel: 0163-970 49 33,  
E-Mail: jcyranka@web.de

**Pfarrer:** Gundula Eichert, Georg-Cantor-Str. 21, Tel: 202 33 08  
Sprechzeit: Fr 09:30 – 11:00 Uhr, GemBüro Breite Str. 29, Tel: 202 75 43,  
E-Mail: Gundula.Eichert@st-laurentius-halle.de

**Kantorin:** Uta Fröhlich, Tel. 121 72 03  
E-Mail: froehlich.musik@t-online.de

**Christenlehre:** Constance Müller, Tel: 122 60 82  
E-Mail: constance.mueller@web.de

**Kindertagesstätte:** Roman Ronneberg, Breite Str. 29  
Tel: 202 23 62, Fax: 226 83 99  
E-Mail: kita@st-laurentius-halle.de

**Friedhofsverwaltung:** Volker Deichfuß, Breite Str. 29  
Bürozeit: Di 16:00 – 18:00 und Do 10:00 – 12:00  
Tel: 239 07 52, Funk: 0176-61 77 38 79, Fax: 239 07 54  
E-Mail: friedhof@st-laurentius-halle.de

## Konten

**Spenden** Kreiskirchenamt Halle  
**Gemeindebeiträge:** IBAN: DE55 8005 3762 0386 0601 18, BIC: NOLADE21HAL2, Saalesparkasse  
Zahlungsgrund: Laurentiusgemeinde plus Verwendungszweck

**Friedhof:** Laurentiusfriedhof  
IBAN: DE38 8009 3784 0002 0212 93, BIC: GENODEF1HAL, Volksbank Halle  
Zahlungsgrund z.B.: Gebühren-Nr. / Rechnungs-Nr.